SOZIALRAUM ORIENTIERUNG

Newsletter Q8 Sozialraumorientierung // 08. Juni 2026

° Der AOK Bundesverband stellt QplusAlter als zukunftsweisendes Modell vor
Wer hilft, wenn es im Alltag nicht mehr so geht wie früher? Im Modellprojekt QplusAlter, an dem auch die AOK Rheinland/Hamburg beteiligt ist, werden passgenaue Unterstützungssettings entwickelt, damit ältere Menschen so leben können, wie sie es wollen: Unterstützung, die sich **am Leben orientiert** - **Pflege, die vor der Haustür beginnt** - das **Umfeld und der Stadtteil werden zur Ressource** – ein **Unterstützungs-Mix statt Einzellösungen** - Unterstützung frühzeitig, **bevor aus Unsicherheiten echte Einschränkungen** werden. Der **AOK Bundesverband** stellt QplusAlter aus Sicht der Pflegekasse als zukunftsweisendes Modell auf seiner Homepage vor. Zur AOK-Homepage geht es hier...

°° Stellenausschreibung: Pflegefachkraft in Funktion einer Community Health Nurse (m/w/d) im Innovationsprojekt Pflege in Hamburg Bergedorf

Pflege ist für Sie mehr als ein Job – sie ist eine Herzensangelegenheit? Im Projekt „Wohnen bleiben im Quartier nach § 123 SGB XI“ entwickelt die **alsterdorf assistenz ost** im **Zusammenwirken mit QplusAlter neue, innovative Versorgungsansätze für Menschen** im Bezirk Hamburg **Bergedorf**. Ziel ist es, nachhaltige Unterstützungsstrukturen zu schaffen und Pflege und Unterstützung für Senior*innen, Familien, Menschen mit chronischen Erkrankungen und Menschen mit Behinderung sozialraumorientiert und konzeptionell weiterzuentwickeln. Überwiegend sind Sie aufsuchend und mobil im Quartier tätig. Hier geht`s zur Stellenausschreibung...

°°° Sozialraumorientierung: Neuere Entwicklungen und Zukunftsperspektiven

Mit dem Fachkonzept Sozialraumorientierung liegt mittlerweile ein handlungstheoretisch fundierter Entwurf vor, der sowohl für den fachwissenschaftlichen als auch für den praxisrelevanten Diskurs in der Sozialen Arbeit nachhaltig prägt. Im Beitrag „Neuere Entwicklungen und Zukunftsperspektiven des Fachkonzepts Sozialraumorientierung“ von Oliver **Fehren**, Stefan **Godehardt-Bestmann**, Michael **Noack**, Felix Manuel **Nuss** und Gaby **Reinhard** werden die aktuellen Entwicklungsstränge nachvollziehbar zusammengefasst. Im Zentrum stehen die theoretische Begründung der Willensorientierung, der Ressourcenorientierung mit dem Fokus auf den sozialen Raum und Netzwerke ebenso wie das methodische Handeln mit Blick auf ein willens- und ressourcenorientiertes Vorgehen in der **Hilfe- und Teilhabeplanung**. Der Artikel beschreibt zudem das Verhältnis von **Sozialraumorientierung und Gemeinwesenarbeit** und geht auf die Potentiale von Sozialraumorientierung im Kontext **Einsamkeit** ein. Zum Artikel geht es hier...

Kontakt:
Karen Haubenreisser & Armin Oertel
Leitung Q8 Sozialraumorientierung
Alsterdorfer Markt 18 / 22297 Hamburg
040-50 77 3505 / info@q-acht.net

Mehr Informationen zu Q8 Sozialraumorientierung**:** www.q-acht.net

Q8 und Qplus sind Initiativen der Evangelischen Stiftung Alsterdorf in Partnerschaft mit der NORDMETALL-Stiftung.

Haben Sie diesen Newsletter weitergeleitet bekommen? Wir nehmen Sie gerne in den Verteiler auf: D.Wildner@q-acht.net.
Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns einfach eine textlose E-Mail als Antwort an: D.Wildner@q-acht.net.